

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **Imprägnierer SP**

Verwendung der Zubereitung: Imprägniermittel

Hersteller: PRAMOL-Chemie AG
Industriestrasse 3
CH-9602 Bazenheid
Telefon: +41 (0)71 931 70 30
Fax: +41 (0)71 931 44 54

Bei Vergiftungsfällen: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum
Klosbachstrasse 107
CH-8030 Zürich
Tel. +41 (0)1 251 51 51

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):
Beschreibung: Mischung hochsiedender Kohlenwasserstoffe mit
Imprägnierwirkstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe:
Bezeichnung (EG-Richtlinie): % CAS-Nr.: Gefahrensymbol: R-Sätze:
Gemisch von i- und cyclo-
Kohlenwasserstoffen 50-80 - Xn 10,65

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: entzündlich, gesundheitsschädlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entzündlich, nicht in Kanalisation gelangen lassen, gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

allgemeine Hinweise: Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Stellen mit Wasser waschen.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser

nach Augenkontakt: 10 Min. bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen; ggf. Arzt konsultieren

nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt: Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu toxischem Lungenödem führt.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, Trockenlöschmittel.

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine

besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: keine

besondere Schutzausrüstung: keine

zusätzliche Hinweise: keine

Sicherheitsdatenblatt

gemäss 91/155/EWG und Änderungen

Imprägnierer SP

PRAMOL-CHEMIE AG

erstellt / überarbeitet am: 04.09.2003

Seite 2/4

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: keine
Umweltschutzmassnahmen: nicht in Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen. Bindemittel. Gemäss 13. entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:
Hinweise zum sicheren Umgang: Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Gefährdete Behälter kühlen.

Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter: nicht über Zimmertemperatur lagern
Zusammenlagerungshinweis: keine besonderen Massnahmen erforderlich
weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht verschlossen halten
VbF-Klasse: All

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine
Aliphatische aromatische Kohlenwasserstoffe, MAK: 525 mg/m³ oder 100 ppm

Persönliche Schutzausrüstung:
Atemschutz: nicht erforderlich
Handschutz: Bei längerem Kontakt mit dem Produkt Schutzhandschuhe aus Neopren oder Nitril tragen.
Augenschutz: nicht erforderlich
Körperschutz: nicht erforderlich

Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen: Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken und rauchen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:
Form: Flüssigkeit
Farbe: farblos
Geruch: nach Lösungsmitteln

Sicherheitsrelevante Daten
Zustandsänderungen:
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:
Siedepunkt / Siedebereich: 150-200°C

Flammpunkt: 40°C
Zündtemperatur: 210°C
Selbstentzündlichkeit:
Explosionsgrenzen: UEG 0,6 Vol% OEG 6,5 Vol%
Dampfdruck:
Dichte bei 20°C: 0,80 g/ml
Löslichkeit in Wasser: nicht mischbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG und Änderungen

Imprägnierer SP**PRAMOL-CHEMIE AG**

erstellt / überarbeitet am: 04.09.2003

Seite 3/4

pH-Wert im Lieferzustand bei 20°C: n. a.
pH-Wert bei 100 g/l (Lösung 10 %) und 20°C:

Viskosität (DIN 53211, mm²/s = cSt): 5

10. Stabilität und Reaktivität

zu vermeidende Bedingungen: keine
zu vermeidende Stoffe: keine
Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bekannt
weitere Angaben: keine

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: LD50 Ratte oral: > 6500 mg/kg. Aus den Rohstoffdaten ermittelt.

Weitere Angaben: Lang anhaltender Kontakt führt zur Hautentfettung und in Folge zu Hautreizung.
Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt

12. Angaben zur Oekologie

Angaben zur Elimination: Die Lösungsmittel verdunsten.

Verhalten in Umweltkompartimenten: Die Lösungsmittel verdunsten. Das Imprägniermittel als Rückstand ist inert.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll abgelagert oder zusammen mit Hausmüll verbrannt werden

EAK-Abfallschlüssel: 070600 (Abfälle HZVA von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.
070699 Abfälle a.n.g.)

Ungereinigte Verpackungen: Gespülte, gereinigte Verpackungen können der Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie die Zubereitung zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend / Inland):

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3
Verpackungsgruppe: III
UN-Nummer: 1993
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 30
Benennung und Beschreibung: Entzündlicher flüssiger Stoff, n.a.g.
(Kohlenwasserstoffe)

Sicherheitsdatenblatt

gemäss 91/155/EWG und Änderungen

Imprägnierer SP

PRAMOL-CHEMIE AG

erstellt / überarbeitet am: 04.09.2003

Seite 4/4

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbol:	Xn
Gefahrenbezeichnung:	entzündlich, gesundheitsschädlich
Bestandteile:	Kohlenwasserstoffe
R-Sätze:	65 Gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. 10 Entzündlich.
S-Sätze:	62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Sicherheitsdatenblatt vorweisen. 16 Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. 51 Nur in gut belüfteten Bereichen einsetzen.
VbF-Klasse:	All
Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 (schwach wassergefährdend) Selbsteinstufung
CH:	BAG T Nummer: 610200. Giftklasse: frei.

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben beziehen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

n. a. = nicht anwendbar
k. D. v. = keine Daten verfügbar

Dokument-Bezeichnung: Dw-0176